

Uns plattdütsch

Eck

Witz:

Een Schnierch un een Zeeg wetten voer dat Amt, well as Eerst in 't boverste Etog ankummt. As de Zeeg buter Atem boben ankummt, is de Schnierch all doar. Tja", seg de Schnierch, "mit Meckerey kummt Du hier nich wieder. Hier musst Du krupen!"

Spröök:

'n Frier is as 'n oln Mann - datt will in Ruh lott'n warm.
(un noch een)
Een Klock, de nich geiht,
een Pott, de nich steiht,
een Daler, de nich gelt,
een Hund, de nich bellt,
een Deern, de nich fegt,
een Henn, de nich leggt,
een Katt, de nich mus't:
de läßt du bäter buten Hus'.

Weiterhin gehe ich davon aus, dass im Bereich der **Schulpolitik** das durch die Schulleiter der KGS Hage-Norden, der Conerus-Schule Norden und dem Ulrichs-Gymnasium favorisierte Kooperationsmodell zur gymnasialen Oberstufe die Zustimmung der Politik in Hage und Norden finden wird.

Als Gemeindedirektor der Gemeinde Berumbur kann ich feststellen, dass sich der Verkauf der Grundstücke im **Baugebiet „Arends Land“** positiv gestaltet. Es stehen lediglich noch zwei Grundstücke zum Verkauf an. Das durch die Gemeinde aufgelegte Förderprogramm zeigt den gewünschten Erfolg. Wir verzeichnen eine verstärkte Nachfrage von jüngeren Bauwilligen. Auf Grund der Gesamtsituation können die Planungen für den zweiten Bauabschnitt demnächst in Abgriff genommen werden. Die Politik wird sicherlich entsprechend entscheiden. Im Zuge dieser Planungen werden wir auch den Verkaufspreis neu kalkulieren müssen.

Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Berumbur werden wir die **Gemeindestraßen** instand setzen. Ich bin ganz froh, dass bedingt durch das milde „Winterwetter“ bislang keine neuen Schäden entstanden sind.

Bezüglich der **Reinigung und Unterhaltung privater Gräben** hat die Gemeinde in der Vergangenheit eine Vielzahl von privaten Gräben (Gewässer dritter Ordnung) gereinigt, obwohl auf Grund bestehender gesetzlicher Regelungen eine Verpflichtung diesbezüglich nicht besteht. Für diese freiwilligen Leistungen sind in den vergangenen Jahren erhebliche Kosten angefallen. Diese Vorgehensweise führt zu einer nicht unerheblichen Benachteiligung der Gabeneigentümer / -anlieger, deren Gräben nicht auf Kosten der Gemeinde gereinigt werden. Die Zuständigkeiten sind gesetzlich klar geregelt. Im Hinblick auf die nicht unerheblichen jährlichen Aufwendungen und der Ungleichbehandlung der Unterhaltungspflichtigen, soll künftig eine Reinigung und Unterhaltung der privaten Gräben durch die Gemeinde unterbleiben. Die betroffenen Eigentümer bzw. Anlieger werden entsprechend unterrichtet. In der nächsten Ratssitzung der Gemeinde wird dieser Sachverhalt erörtert und ggfls. entschieden werden.

Herr Trännapp, wir danken Ihnen für das Gespräch und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein erfolgreiches Jahr 2012.



Johannes Trännapp nach seiner Neujahrsansprache 2012 im Gespräch mit dem Alt-Bürgermeister der Gemeinde Halbmond Hermann Gronewold

Wenn't um Berm'bur geht, proot mit uns!

Ratsmitglieder	Telefon	E-Mail
Brigitte Iven		brigitte.iven@gmx.de
Roolf Holling	7683	roolf.anne@gmx.de
Hans Krey	9175421	ha-krey@t-online.de
Cornelius Peters	8241	cornelius.peters@ewetel.net
Georg Schmidt	1448	Schmidt.georg1939@web.de
Udo Schmidt	2237	udo.schmidt6@ewetel.net
Ralf de Vries	990410	ralf.de-vries@gmx.net

Verantwortlich für den Inhalt:
SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Berumbur,
c/o Roolf Holling, Sandlage 29, 26524 Berumbur und
Ralf de Vries, Wiechers Land, 6, 26524 Berumbur

Notdienst der Apotheken an Sonn- und Feiertagen im Februar 2012

05.02.: Bären-Apotheke, Hage, Hauptstraße
12.02.: Markt-Apotheke, Marienhaf, Marktstraße
19.02.: Sonnen-Apotheke, Upgant-Schott, Osterupganter Straße
26.02.: Friesen-Apotheke, Großheide, Schloßstraße

In jeder Apotheke ist auch ein Notdienstplan kostenlos erhältlich. Es gibt auch eine Telefonauskunft: Festnetz 0137/88822833 oder per Handy 22883 (ohne Vorwahl)